

Es informiert Sie	Martina Schmidt
Telefon (0202)	563 4654
Fax (0202)	
E-Mail	MSchmidt@stadt.wuppertal.de
Datum	24.04.2015

Niederschrift

**über die öffentliche Sitzung der Planungs- und Baubegleitkommission Döppersberg
(SI/0533/15) am 21.04.2015**

Anwesend sind:

Vorsitz

Herr Klaus Jürgen Reese ,

von der CDU-Fraktion

Herr Hans-Jörg Herhausen , Herr Patric Mertins ,

von der SPD-Fraktion

Herr Thomas Kring ,

von der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Herr Klaus Lüdemann ,

von der Fraktion DIE LINKE

Frau Susanne Herhaus ,

von der FDP-Fraktion

Herr Alexander Schmidt ,

berat. Mitglied § 58 I S. 7 GO NRW

von der Fraktion PRO NRW/Die Republikaner

Herr Werner Renner ,

als sachkundiger Einwohner

Herr Thomas Wängler (IHK) ,

von der Verwaltung

Herr Dr. Johannes Slawig , Herr Frank Meyer , Herr Udo Lauersdorf und Frau Martina Langer
(beide Projektleitung Döppersberg) , Herr Olaf Radtke (R. 004) , Herr Michael Telian (Büro OB) ,
Herr Rolf-Peter Paßmann (R.400),

als Gast

Herr Prof. Bruun (Breimann & Bruun Landschaftsarchitekten, Hamburg), Herr Ludwig Froning
(WSW) , Herr Hans Jürgen Vitenius (Bezirksbürgermeister BV Elberfeld),

Schriftführerin

Martina Schmidt

Beginn: 16:00 Uhr

Ende: 17:10 Uhr

Die Anwesenden beschließen einstimmig, dass Bild- und Tonaufnahmen des WDR während dieser Sitzung gestattet sind.

Auf Antrag von Herrn Dr. Slawig wird die Tagesordnung um den Tagesordnungspunkt „Verschiedenes“ ergänzt.

I. Öffentlicher Teil

1 Neugestaltung Döppersberg - Vorstellung der Planung der Freiflächen des oberen und unteren Platzes -mündlicher Bericht-

Herr Beigeordneter Meyer weist vorab darauf hin, dass die Planung der Bahnhofsvorplätze zunächst nur zur Sitzung der Planungs- und Baubegleitkommission Döppersberg eingebracht werde. Erst vor den Sommerferien solle abschließend über die Platzplanung ein Beschluss gefasst werden.

Er lädt zur öffentlichen Bürgerinformationsveranstaltung am Donnerstag im Verwaltungsgebäude Elberfeld ein.

Im Anschluss präsentiert Herr Prof. Bruun die Platzplanung (siehe Powerpoint-Präsentation sowie Erläuterungen zur Platzplanung).

Der Bericht von Herrn Prof. Bruun wird ohne Beschluss entgegen genommen.

2 Neugestaltung Döppersberg-Baustellenbericht -mündlicher Bericht-

Herr Dr. Slawig berichtet, dass auf Grund eines Panzergranatenfundes aus dem zweiten Weltkrieg die Erdbauarbeiten zur Tieferlegung eingestellt worden seien. Die Berufsgenossenschaft habe ihre Mitglieder aufgefordert die Arbeiten in diesem Bereich einzustellen.

Inzwischen könne die Baumaßnahme unter Auflagen weitergeführt werden.

Herr Lauersdorf ergänzt detailliert die bisherigen Maßnahmen zur Sicherung der Baustelle und führt die eingeleiteten Schritte seit dem Munitionsfund aus. Er teilt mit, dass eine Einigung mit der Berufsgenossenschaft erzielt wurde. Die von ihr geforderten Auflagen werden zu Zeitverlusten sowie Mehrkosten führen.

Weiterhin berichtet Herr Lauersdorf, dass die Abbrucharbeiten an der großen Stützmauer Bahnhofstraße fortgeführt würden. Die Bohrpfähle für das nördliche Brückenwiderlager können jedoch nicht wie geplant gesetzt werden, da die Wand des Flutgrabens massiver und abgeschrägter als angenommen vorgefunden worden sei. Zum Hochbau berichtet er, dass das Parkdeck über Ebene 0 bis auf einen Deckenabschnitt fertig gestellt und somit ebenfalls wie die Baustelle Mall im Zeitplan sei. Im ehemaligen Fußgängertunnel müssten die alten Versorgungsleitungen gekappt werden. Da über die Lage der Leitungen keine Unterlagen existieren, handele es sich dabei um sehr zeit- und kostenaufwendige Arbeiten.

Der Bericht wird ohne Beschluss entgegen genommen.

3 Neugestaltung Döppersberg- Controllingberichte

Die Controllingberichte Januar, Februar und März werden entgegen genommen.

**4 Vertrags- und Risikomanagement - Investorenvorhaben Döppersberg
-mündlicher Bericht-**

Auf Grund des Ratsbeschlusses zur VO/1053/15 vom 10.02. 2015 wurde ein Vertrags- und Risikomanagement eingeführt, um rechtliche Problemstellungen des Projektes frühzeitig zu erkennen, zu analysieren und Lösungen zu erarbeiten. Herr Radtke berichtet, dass das Rechtsamt für folgende Elemente zuständig sei und erläutert diese anhand von Beispielen:

1. Archivierung und Dokumentation
2. Erstellung einer Vertragsmatrix
3. regelmäßige Projekt- und Steuerungsbesprechungen
4. Projektbegleitende anwaltliche Beratung im Hinblick auf die Investorenverträge
5. Ausarbeitung eines Notfallplans
6. Bewertung der Förderkulisse
7. Berichtswesen

Der Bericht von Herrn Radtke wird zur Kenntnis genommen.

5 Verschiedenes

Herr Dr. Slawig teilt mit, dass der Vertrag mit Herrn Prof. Dr. Busmann unterschrieben sei und die erste Ausgabe des Döppersberg-Journals mit dem Schwerpunkt Platzgestaltung am 02.05.2015 erscheine. Eine weitere Ausgabe sei vor den Sommerferien geplant und die letzte Ausgabe des Jahres werde im November erscheinen.

Weiterhin teilt er mit, dass in der PBK am 26.03.2014 beschlossen wurde, dass in regelmäßigen Abständen eine qualitätssichernde Prüfung des Projektes durchgeführt werde und darüber in der PBK zu berichten sei. Daher wurde das Wirtschaftsprüfungsunternehmen KKP (Kuhne Kattenbusch Hennig Bauconsult GmbH) im April beauftragt.

Die Mitteilungen werden ohne Beschluss entgegen genommen.

Klaus Jürgen Reese
Vorsitzender

Martina Schmidt
Schriftführerin